

Pressemitteilung

Nr. 22 / 18. März 2008

Seite 1 / 4

Bilanzpressekonferenz 2008:

Dräger investiert in Innovation, Qualität und Effizienz

- **Leichter Zuwachs bei Umsatz und operativem Ergebnis**
- **Mittelfristig deutliches Wachstum erwartet**

Lübeck – Die Drägerwerk AG & Co. KGaA hat das Geschäftsjahr 2007 mit leichten Zuwächsen bei Umsatz und operativem Ergebnis abgeschlossen. Auf der heutigen Bilanzpressekonferenz präsentierte das Unternehmen die testierten Zahlen. Sie entsprechen den im Februar veröffentlichten vorläufigen Ergebnissen.

Der Auftragseingang des Dräger-Konzerns ist 2007 um 3,7 Prozent auf 1.933,9 Mio. EUR gestiegen. Der Umsatz erhöhte sich auf 1.819,5 Mio. EUR. Daraus erwirtschaftete der Dräger-Konzern ein operatives Ergebnis vor Zinsen und Steuern (operatives EBIT) von 151,9 Mio. EUR, 2,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Aufgrund von Einmalaufwendungen, die bei insgesamt 27,6 Mio. € lagen, verringerte sich das EBIT (nach Einmalaufwendungen) jedoch auf 124,3 Mio. €.

Auffallend positiv hat sich der Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit entwickelt. Er verbesserte sich konzernweit um 76,8 Prozent. Dazu Stefan Dräger, Vorstandsvorsitzender des Dräger-Konzerns: „Wir haben die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Jahr 2007 erheblich senken können. Damit haben wir das auf der Bilanzpressekonferenz 2007 definierte Ziel erreicht.“

Unternehmensbereich Medizintechnik

Im Geschäftsjahr 2007 lag der weltweite Auftragseingang des Unternehmensbereichs mit 1.223,5 Mio. EUR um 4,0 Prozent unter dem Vorjahreswert. Damit verbunden sank der Umsatz um 2,4 Prozent auf 1.209,4 Mio. EUR. Die EBIT-Marge von 9,1 Prozent aus dem Vorjahr konnte mit 8,6 Prozent in 2007 nicht erreicht werden. Hauptursache für diese Entwicklung waren außergewöhnlich hohe Projektgeschäfte im Jahr 2006, die in 2007 nicht wiederholt werden konnten, und eine hinter den Erwartungen zurückgebliebene Entwicklung des US-Geschäfts.

Kontakt

Corporate Communications:
Burkard Dillig
Tel. +49 451 882-2185
burkard.dillig@draeger.com

Investor Relations:
Vanina Herbst
Tel. +49 451 882-2685
vanina.herbst@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

Pressemitteilung

Nr. 22 / 18. März 2008

Seite 2 / 4

Unternehmensbereich Sicherheitstechnik

Die Dräger Sicherheitstechnik steigerte ihren Auftragseingang um 20,3 Prozent auf 735,8 Mio. EUR. Der Umsatz erreichte weltweit 637,5 Mio. EUR und liegt damit 8,2 Prozent über dem Vorjahreswert. Mit einer EBIT-Marge von 10,9 Prozent hat der Unternehmensbereich erstmals die Marke von 10 Prozent übertroffen. Der Return on Capital Employed (ROCE) verbesserte sich auf 31,5 Prozent. Maßgeblich für die außerordentlich positive Entwicklung des Unternehmensbereichs war besonders der Erfolg neuer Produkte. Durch permanente Verbesserungen in den Prozessabläufen ist es gelungen, die Entwicklung dieser neuen Produkte, ihre Überführung in die Produktion und die Einführung in den Markt größtenteils termingerecht und mit Erfolg zu realisieren.

Ausblick

2008 wird der Dräger-Konzern besonders in Innovationskraft, Qualität und Effizienz investieren. Im Fokus stehen Kundennähe und Globalisierung. Dazu baut das Unternehmen als eine von mehreren Maßnahmen seine Shared-Service-Strategie im Bereich der administrativen Prozesse weiter aus, um künftig die operativen Einheiten zu entlasten und Verbundeffekte besser ausnutzen zu können.

Alle geplanten Maßnahmen in Summe werden 2008 voraussichtlich zu Einmalaufwendungen in Höhe von 20 bis 25 Mio. EUR führen. Zusätzlich sollen weiterhin hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung dazu beitragen, mittel- und langfristig ein deutliches Wachstum zu erreichen.

Im laufenden Geschäftsjahr will der Dräger-Konzern einen leicht steigenden Umsatz und ein stabiles operatives EBIT erreichen. Für den Bereich Medizintechnik erwartet der Vorstand in der Einführungsphase weiterer Infinity ACS-Komponenten ein stabiles operatives Ergebnis. Für den Bereich Sicherheitstechnik ist nach dem hervorragenden Jahr 2007 das Ziel eine Stabilisierung des EBIT auf dem Niveau von 10 Prozent.

Kontakt

Corporate Communications:
Burkard Dillig
Tel. +49 451 882-2185
burkard.dillig@draeger.com

Investor Relations:
Vanina Herbst
Tel. +49 451 882-2685
vanina.herbst@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

Pressemitteilung

Nr. 22 / 18. März 2008

Seite 3 / 4

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Dräger-Konzerns. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt worden. Hinsichtlich solcher zukunftsbezogenen Aussagen kann keine Garantie und keine Haftung für den Eintritt der genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse übernommen werden. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren. Sie beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die sich unserem Einfluss entziehen und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Unbeschadet rechtlicher Bestimmungen zur Korrektur von Prognosen übernehmen wir keine Verpflichtung, die in diesem Bericht gemachten zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren. Am 08.05.2008 veröffentlicht der Dräger-Konzern die Zahlen zum 1. Quartal 2008. Alle weiteren Finanztermine entnehmen Sie bitte unserer Unternehmenswebsite www.draeger.com unter Investor Center / Finanzkalender.

Kennzahlen (Millionen EUR)

	2006	2007	Veränderung
Konzern			
Auftragseingang	1.865,0	1.933,9	+3,7 %
Umsatz	1.801,3	1.819,5	+1,0 %
EBIT vor Einmalaufwendungen	148,2	151,9	+2,5 %
EBIT-Marge	8,2 %	8,3 %	
Einmalaufwendungen	0,0	27,6	
Jahresüberschuss	73,9	60,8	-17,7 %
Ergebnis je Vorzugsaktie	3,47	3,66	+5,5 %
F&E-Aufwendungen	118,0	121,9	+3,3 %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	89,2	157,7	+76,8 %
Nettofinanzverbindlichkeiten	254,5	322,0	+26,5 %
Investitionen	83,5	128,7	+54,1 %
Capital Employed	910,8	933,9	+2,5 %
ROCE	16,3 %	16,3 %	
Net Working Capital	518,5	471,6	-9,0 %
Mitarbeiter	9.949	10.345	+4,0 %

Kontakt

Corporate Communications:
Burkard Dillig
Tel. +49 451 882-2185
burkard.dillig@draeger.com

Investor Relations:
Vanina Herbst
Tel. +49 451 882-2685
vanina.herbst@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

Pressemitteilung

Nr. 22 / 18. März 2008

Seite 4 / 4

	2006	2007	Veränderung
Medizintechnik			
Auftragseingang	1.275,1	1.223,5	-4,0 %
Umsatz	1.239,2	1.209,4	-2,4 %
EBIT vor Einmalaufwendungen	112,7	104,3	-7,5%
Einmalaufwendungen	0,0	23,2	
EBIT-Marge	9,1 %	8,6 %	
Jahresüberschuss	84,2	58,0	-31,1 %
F&E-Aufwendungen	89,3	89,1	-0,2 %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	70,6	138,9	+96,7 %
Capital Employed	656,7	601,1	-8,5 %
ROCE	17,2 %	17,4 %	
Mitarbeiter	6.051	6.077	+0,4 %
Sicherheitstechnik			
Auftragseingang	611,8	735,8	+20,3 %
Umsatz	589,1	637,5	+8,2 %
EBIT	54,9	69,4	+26,4 %
EBIT-Marge	9,3 %	10,9 %	
Jahresüberschuss (vor Ergebnisabführung)	35,4	46,0	+29,9 %
F&E-Aufwendungen	28,3	31,2	+10,2 %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	32,3	62,7	+94,1 %
Capital Employed	213,6	220,1	+3,0 %
ROCE	25,7 %	31,5 %	
Mitarbeiter	3.683	3.944	+7,1 %

Kontakt

Corporate Communications:
Burkard Dillig
Tel. +49 451 882-2185
burkard.dillig@draeger.com

Investor Relations:
Vanina Herbst
Tel. +49 451 882-2685
vanina.herbst@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com